



**Ausgabe 1 - November 2024**

# Inhaltsverzeichnis

Die Schülerzeitungs-AG stellt sich vor	1
Name für Schülerzeitung gesucht	3
Herzlich Willkommen Klasse 5!	4
Interview Klasse 5	5
Jahrgang 6 im Kino	6
WP-Wahlen	7
Unsere Marie bei Instagram	8
Projekt "Smart Camps"	9
Landtagsbesuch der Jahrgangsstufe 9	11
Bericht der Klassenfahrt 10c	13
Zirkusprojekt Fritzantino	16
Die Frenzelschule stellt sich vor	17
Buchvorstellung	19
Impressum	20

# Die Schülerzeitungs-AG stellt sich vor



Herzlich willkommen bei der Schülerzeitung der Marie-Reinders-Realschule! Hier erfahrt ihr alles Wissenswerte rund um unsere Redaktion, aktuelle Themen und spannende Aktionen an unserer Schule.

Unsere Schülerzeitung wird von einem engagierten Redaktionsteam geführt, das aus Schülerinnen und Schülern verschiedener Jahrgangsstufen besteht. Unterstützt wird das Team dabei von Frau Stroh und Herrn Keller, die mit Rat und Tat zur Seite stehen. Gemeinsam arbeiten wir daran, euch immer auf dem Laufenden zu halten und das Schulleben aus der Perspektive der Schülerinnen und Schüler darzustellen.

# Die Schülerzeitungs-AG stellt sich vor

## Was erwartet euch in unserer Schülerzeitung?

Wir bieten euch regelmäßig spannende Berichte über das Schulleben, sei es über außerschulische Aktivitäten, Exkursionen, Klassenprojekte oder die neuesten Highlights vom Sportfest. Unser Ziel ist es, die Vielfalt an unserer Schule abzubilden und die vielen Gesichter und Geschichten der Marie-Reinders-Realschule sichtbar zu machen.

Ein weiterer Schwerpunkt sind wichtige Termine und Veranstaltungen, die wir für euch übersichtlich zusammenstellen. So verpasst ihr garantiert keine Schulfeier, Elternsprechtag oder wichtige Informationsveranstaltung mehr.

Auch Steckbriefe von Lehrern und Mitarbeitern gehören zu unserem festen Repertoire. In diesen erfahrt ihr interessante Fakten über die Menschen, die unseren Schulalltag gestalten und könnt so manche Überraschung über eure Lehrer entdecken.

## Mitmachen und Mitgestalten!

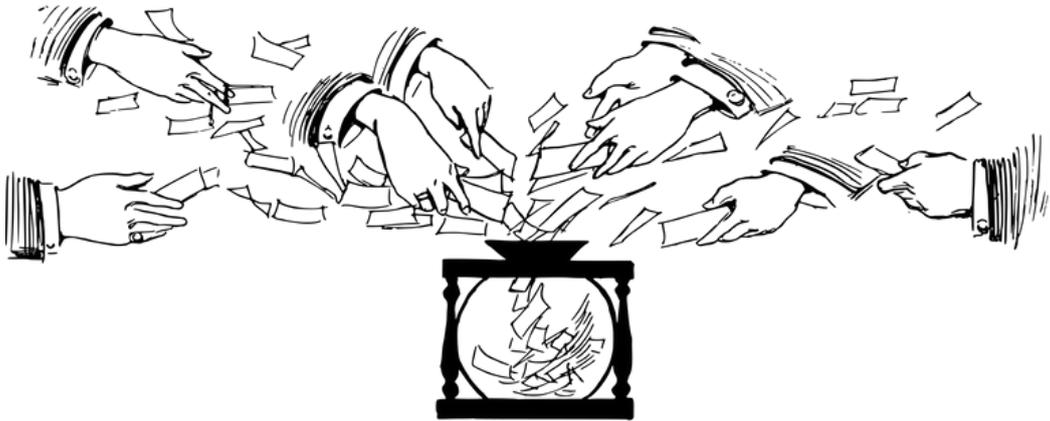
Neben den Artikeln, die überwiegend von den Schülern des Redaktionsteams selbst verfasst werden, gibt es auch regelmäßig Interviews mit Schülerinnen und Schülern. Wir fragen nach euren Meinungen und Eindrücken und lassen die Schülerstimmen zu Wort kommen. Darüber hinaus führen wir spannende Umfragen durch, um herauszufinden, was euch bewegt und interessiert.

Habt ihr Themenwünsche oder Ideen für unsere nächste Ausgabe? Oder möchtet ihr mitmachen und selbst einen Artikel verfassen? Dann schreibt uns gerne eine Mail an [schuelerzeitung@mrrdo.de](mailto:schuelerzeitung@mrrdo.de)! Wir freuen uns über eure Anregungen und versuchen, sie in die Planung unserer Artikel aufzunehmen. Denn eure Schülerzeitung lebt von eurer Mitwirkung und euren Ideen.

Also bleibt dran und stöbert in unserer aktuellen Ausgabe!

Viel Spaß beim Lesen wünscht euch das Redaktionsteam der Schülerzeitungs-AG!

# Name für unsere Schülerzeitung gesucht - Ihr seid gefragt!



Unsere Schülerzeitung der Marie-Reinders-Realschule steht in den Startlöchern, doch etwas Entscheidendes fehlt noch: ein passender Name! Damit unsere Zeitung nicht länger namenlos bleibt, brauchen wir eure kreativen Ideen. Der Name sollte das widerspiegeln, was uns als Schulgemeinschaft ausmacht – einzigartig, neugierig und voller Ideen.

Egal ob witzig, seriös oder originell – wir sind gespannt auf eure Vorschläge! Wichtig ist nur, dass die Ideen ernst gemeint sind und zur Vielfalt unserer Schule passen. Schickt uns euren Namensvorschlag ganz einfach über den untenstehenden Link oder den QR-Code.

Vielen Dank fürs Mitmachen und eure Kreativität!



oder [HIER](#) einfach klicken!

# Herzlich willkommen Jahrgang 5!

Am 21. August 2024 fand die traditionelle Begrüßung der Fünftklässler statt. Bei einer musikalischen Untermalung durch das Schulensemble führten die KlassenlehrerInnen ihre neuen SchülerInnen durch ein Spalier unserer applaudierenden Schulgemeinde ins Forum der MRR. Nach einer kurzen Einführung ging es anschließend in die Klassenräume.



Klasse 5a mit Frau Stache und Herrn Keller



Klasse 5b mit Frau Antpöhler und Frau Teigelhoff



Klasse 5c mit Frau Lesser und Herrn Wissler

# Interview Klasse 5



Vor einigen Wochen haben wir die neuen Fünftklässler an unserer Schule begrüßt! Um mehr über ihre ersten Erfahrungen zu erfahren, haben wir uns mit fünf Schülerinnen und Schülern aus der Klasse 5c unterhalten.

Stella teilte uns mit, dass ihr erster Eindruck von der Schule einfach „mega, mega, mega!“ gewesen sei. Auf die Frage, ob sie noch etwas hinzufügen möchte, antwortete sie schmunzelnd mit einem weiteren „mega“. Auch Nikola zeigte sich begeistert und sagte, dass ihr die Schule sehr gut gefällt. Ilyas fand den ersten Schultag aufregend, während Firdaous zugab, dass sie anfangs ziemlich nervös war. Leonor hingegen hatte eine etwas andere Meinung und empfand den ersten Schultag als „super heiß“.

Die fünf Schüler\*innen berichteten uns außerdem von ihren Lieblingsplätzen und Kritikpunkten. Besonders gut gefallen hat ihnen der große Schulhof, der günstige Kiosk sowie die Fächer Kunst und Sport. An die fehlende Schulklingel und das begrenzte Klettergerüst müssen sie sich noch gewöhnen.

Wir wünschen unseren neuen Mitschülerinnen und Mitschülern weiterhin eine spannende und erlebnisreiche Zeit an unserer Schule!

Almerina Mujezinovic (8a)

# Jahrgang 6 im Kino

Der 6. Jahrgang war im Kino und hat "Alles den Kopf 2" geguckt. In diesem Film geht es darum, dass Riley in die Pubertät kommt. Ihre Freunde müssen auf eine andere Schule wechseln und Riley will mit ihrem Idol befreundet sein, wodurch sie ihre anderen besten Freunde ausschließt.

Natürlich ist Riley wütend, dass ihre besten Freunde ihr das nicht früher erzählt haben und Zweifel schließt die anderen Emotionen Angst, Wut und Kummer aus, weil er denkt, dass sie nicht mehr gebraucht werden, weil er jetzt da ist. Es wächst außerdem ein neues Ichgefühl von Zweifel wo Riley sagt "Ich bin nicht gut genug."

Lucia und Mathilda (6a)



Symbolfoto (c) Sabine Lange, Pixabay

# WP-Wahlen an der MRR

Hallo MRR,

in diesem Artikel geht es um die Fachwahlen der 7. Klasse. Auf dem rechten Bild sieht man einen Plan von den Schnupperkursen der derzeitigen 7. Klassen. Dieser zeigt, welche Klasse, wann welchen Kurs hat.

Bei den Schnupperkursen probiert jede Klasse jedes Fach vier Stunden lang aus. Es gibt sechs verschiedene Wahlfächer und zwar folgende: Französisch, Informatik, Chemie, Biologie, Ökonomie (Wirtschaft) und Technik.

**Wahlschein**  
Wahlpflichtfach Klasse 7 – neues Hauptfach

Name der Schülerin / des Schülers: \_\_\_\_\_ Klasse 7 \_\_\_\_\_

Erstwahl	Zweitwahl
<input type="checkbox"/> Biologie	<input type="checkbox"/> Biologie
<input type="checkbox"/> Chemie	<input type="checkbox"/> Chemie
<input type="checkbox"/> Informatik	<input type="checkbox"/> Informatik
<input type="checkbox"/> Technik	<input type="checkbox"/> Technik
<input type="checkbox"/> Wirtschaft	<input type="checkbox"/> Wirtschaft
<input type="checkbox"/> Französisch	<input type="checkbox"/> Französisch

Differenzierungskurse – Schnuppern im Wahlpflichtfach – Organisation 23.8. – 29.11.2024

Datum	Klasse 7 a – Gruppe 1	Klasse 7 a – Gruppe 2	Klasse 7 b – Gruppe 1	Klasse 7 b – Gruppe 2	Klasse 7 c – Gruppe 1	Klasse 7 c – Gruppe 2
ab 23.8. – 3.9. (4 Std.)	F	OE	TC	BI	CH	IF
ab 6.9. – 17.9. (4 Std.)	IF	F	OE	TC	BI	CH
ab 20.9. – 1.10. (4 Std.)	CH	IF	F	OE	TC	BI
ab 4.10. – 29.10. (4 Std.)	BI	CH	IF	F	OE	TC
ab 5.11. – 15.11. (4 Std.)	TC	BI	CH	IF	F	OE
ab 19.11. – 29.11. (4 Std.)	OE	TC	BI	CH	IF	F

Infoabend WP Jg. 7 – 19.11.2024  
 Ausgabe der Wahlscheine – 20.11.2024  
 Rückgabe der Wahlscheine – 25.11.2024  
**Start des WP-Unterrichts ab 2.12. 2024**

Datum	Frau Teigelhoff (F) Musikraum 2	Herr Keller (I) Informatikraum 1	Frau Ross (Ch) Chemieraum	Herr Hofmann (Bi) Biologieraum 2	Herr Keogh (Tc) Technikraum	Herr Gedik (Oe) Raum 2.2
ab 23.8.						
ab 6.9.						
ab 20.9.						
ab 4.10.						
ab 5.11.						
ab 19.11.						

Auf dem linken Bild seht ihr den Wahlzettel für die Wahl des vierten Hauptfaches. Es gibt einmal die Kategorien „Erstwahl und Zweitwahl“. Bei der Erstwahl kreuzt man an, was man als viertes Hauptfach haben möchte. Bei der Zweitwahl kreuzt du an, welches Fach du haben möchtest, wenn deine erste Wahl nicht angenommen wird.

Mathilda Fialho Godinho und Frida Neitzel (7a)

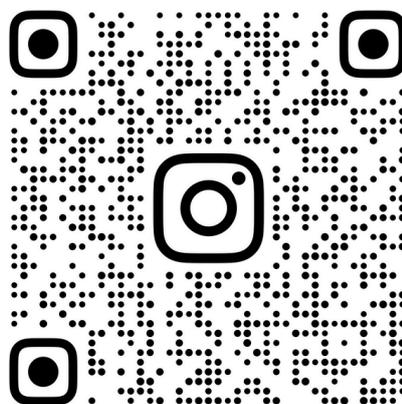


Die Marie-Reinders-Realschule ist nun auch auf Instagram aktiv! Unter <https://www.instagram.com/mrr.dortmund/> bieten wir einen Einblick in das Schulleben und halten alle Interessierten über aktuelle Entwicklungen, Aktionen und Projekte auf dem Laufenden. Dieser Kanal soll eine Möglichkeit sein, um:

- Aktuelle Informationen über den Schulalltag zeitnah zu verbreiten
- Über Schulveranstaltungen, Ausflüge und Projekte zu berichten
- Unsere vielfältigen außerschulischen Aktivitäten vorzustellen
- Besondere Leistungen und Erfolge unserer Schüler zu würdigen
- Eltern und Schüler regelmäßig über wichtige Themen zu informieren

Unser Ziel ist es, eine moderne, direkte Kommunikationsplattform zu schaffen, die sowohl informativ als auch unterhaltsam ist. Wir freuen uns, wenn viele Eltern und Schüler sich uns auf dieser Reise anschließen!

Im Folgenden findet ihr die Adresse auch als QR-Code zum einfachen Einscannen:



**MRR.DORTMUND**

Vor den Herbstferien hatte der neunte Jahrgang die Chance, mehr über Datenphishing, Rechte im Netzwerk, Journalismus, Fotografie und Instagram-Nutzung zu erfahren. Dafür sind extra Spezialisten, die in den Bereichen arbeiten, an unsere Schule gekommen. Das Ganze fand am Dienstag und Mittwoch statt. Am Dienstag wurden wir erstmal in Gruppen unter dem Jahrgang eingeteilt, in der wir an den Tagen gearbeitet haben.



Foto: Oliver Schaper

Am ersten Tag haben wir erstmal in die ganzen Bereiche reingeschaut und haben uns zum Beispiel über Rechte im Netzwerk Auskunft geholt, ebenfalls haben wir auch etwas über Datennutzung gesprochen und wie man sich am besten vor Hacking schützen kann und was die besten Möglichkeiten für Passwörter sind.

In einigen Gruppen wurden auch Spiele auf einer Website gespielt, um zu testen, wie schnell sich das Gehirn was merken kann und wie schnell man reagieren kann.

Am Mittwoch haben wir dann erfahren, was wir uns an dem Tag erarbeiten werden. Es gab verschiedene Themen, unter anderem Fotografie, Podcast, Journalismus und Instagram.

Beim Podcast mussten sie zum Beispiel einen eigenen Podcast aufnehmen über das Thema KI und mussten ein Interview führen.

Im Bereich Instagram hatten die Schüler unter anderem die Aufgabe, einen Account zu erstellen und einige Posts hochzuladen, was sie hochladen, war ihnen überlassen.

Und so ähnlich ging es auch bei Journalismus zugange, die Aufgabe war, ein Video zu machen über die Handynutzung der Schüler.

Das Feedback war sehr gut und es hat den Schülern auch super gefallen.

Anna Marzolla (9b)



Foto: Oliver Schaper

# Landtagsbesuch der Jahrgangsstufe 9

Am Montag, 7. Oktober 2024 besuchte die Jahrgangsstufe 9 der Marie-Reinders-Realschule den Landtag in Düsseldorf. Die Anreise begann morgens um 7:20 Uhr am Hauptbahnhof in Dortmund. Von dort aus fuhren wir mit dem Regionalzug circa eine Stunde zum Düsseldorfer Hauptbahnhof. Die Reise ging von dort aus mit der Straßenbahn weiter zum Landtag.

Dort angekommen, ging es sofort weiter in den sogenannten Plenarsaal. Dort halten die Abgeordneten der einzelnen Parteien ihre Sitzungen ab. Dieses Mal saßen dort keine Politiker, sondern die Schüler und Schülerinnen. Wir diskutierten mit unseren Reden darüber, ob das Glück als Gesetz in die Verfassung aufgenommen werden sollte. Nachdem wir ausreichend diskutiert hatten, wurden wir in Gruppen aufgeteilt, die die einzelnen Abgeordneten etwas fragen durften. Es waren Fragen wie zum Beispiel, wie ihr Tagesablauf ist oder wie sie in die Politik gekommen sind.

Nachdem wir circa zwei Stunden dort verbracht hatten, machten wir uns wieder mit dem Zug auf den Rückweg. Nach eineinhalb Stunden Fahrt waren wir wieder am Dortmunder Hauptbahnhof. Von dort aus verabschiedeten wir uns und gingen unseren eigenen Weg nach Hause.

# Landtagsbesuch der Jahrgangsstufe 9



# Bericht der Klassenfahrt 10c

Wir, die Klasse 10c, hatten vom 16.–20.09.2024 unsere Abschlussfahrt nach Berlin. Wir sind mit dem Zug angereist, und unsere Klassenlehrer\*innen Frau Urich und Herr Wisser haben die fünf Tage vor Ort gut geplant, gestaltet und organisiert. Nicht nur das Sightseeing und die Erkundung der Stadt, sondern auch ein Clubbesuch waren Teil der Aktivitäten in Berlin, aber dazu später mehr.

Am ersten Tag haben wir den Alexanderplatz besucht, der ein bekannter Ort in Berlin zum Shoppen und Essen gehen ist. Dort wurden wir entlassen und konnten uns eigenständig auf den Weg machen und die Freizeit genießen. Schnell endete der Tag, und wir machten uns auf den Weg zurück ins Hotel. Quatsch-Abende waren keine Seltenheit.

Am Tag zwei besichtigten wir die Gedächtniskirche; die inneren Räumlichkeiten waren wirklich sehr schön anzusehen. Auch da hatten wir wieder etwas freie Zeit, um Berlin auf eigene Faust zu erkunden. Einige besuchten das KaDeWe, ein berühmtes Shoppingcenter, das jeder mal von innen gesehen haben sollte, auch wenn es ein klein wenig über unserem Budget war.

Am Nachmittag bis frühen Abend stand noch eine Stadtführung vom Alexanderplatz aus an. Ein netter Stadtführer erklärte uns die Geschichte Berlins, Teile der DDR-Zeit und die weitere Aufteilung der Stadt. Wir besuchten viele verschiedene Gebäude sowie auch die Museumsinsel. Vielleicht ist sie einigen bekannt; es handelt sich um die Bahnstation mit dem blauen Sternenhimmel. Dort wurden kleine Fotoshootings gemacht und anschließend auf unseren Social-Media-Kanälen hochgeladen – was muss, das muss.

# Bericht der Klassenfahrt 10c

Am dritten Tag besuchten wir die „East Side Gallery“, die Mauer, die West- und Ost-Berlin trennte. Die Bilder auf der Mauer regten zum Nachdenken an, da die Mauer von vielen Künstler\*innen bemalt und gestaltet wurde. Auch hier hielten zwei Mitschüler\*innen von uns einen kleinen Vortrag über die Geschichte der Berliner Mauer.

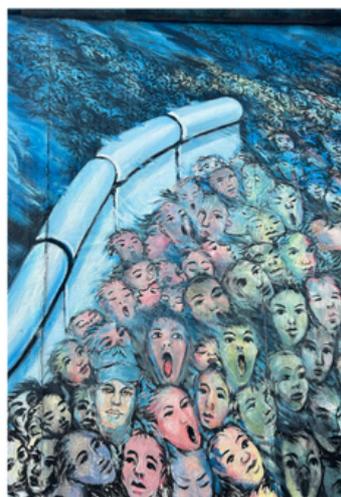
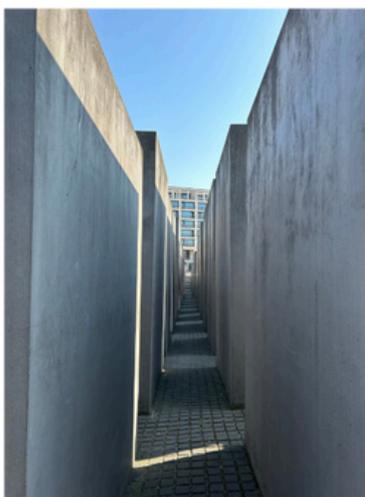
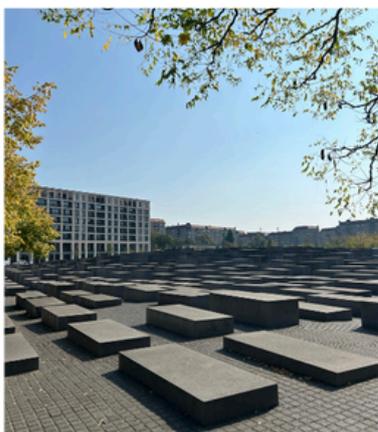
Am Abend machten sich alle für den Clubbesuch fertig. Wir besuchten die Matrix. Meiner Meinung nach war der Abend sehr schön, und ich glaube, meine Mitschüler\*innen fanden den Abend auch sehr erlebnisreich – die Musik war so gut, dass auch unsere Lehrerinnen sich sehr amüsiert haben.

Tag vier startete mit einem Besuch der Dachterrasse in Berlin. Von oben hat man eine super Aussicht auf den Reichstag, den Fernsehturm, das Rathaus und viele weitere Gebäude. Im Anschluss haben wir das Holocaust-Mahnmal und das Brandenburger Tor besucht. Das Mahnmal steht für die über sechs Millionen Juden, die damals ermordet wurden. Ich fand das Mahnmal sehr beeindruckend. Am späten Nachmittag sind wir dann zum Reichstag gelaufen. Dort durften wir ins Gebäude und haben uns von oben die Kuppel und den Ausblick angeschaut.

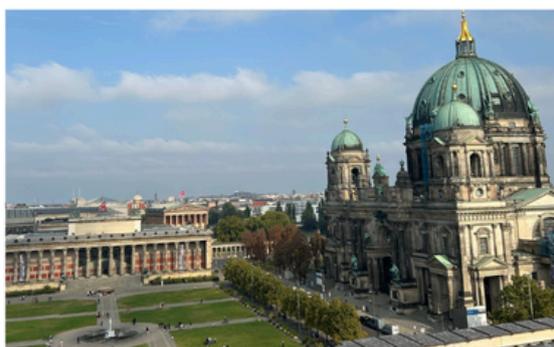
Am Abend hieß es dann Sachen packen. Auch wenn wir alle ein wenig traurig waren, dass die fünf Tage so schnell vergingen, waren wir alle ganz froh, wieder nach Hause zu fahren und ins Wochenende zu starten. Mein Fazit: Berlin ist für mich auf jeden Fall eine Reise wert!

Romy Alvandi (10c)

# Bericht der Klassenfahrt 10c



Artikel 5  
(1) Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt. (2) Diese Rechte finden ihre Schranken in den Vorschriften der allgemeinen Gesetze, den gesetzlichen Bestimmungen zum Schutze der Jugend und in dem Recht der persönlichen Ehre. (3) Kunst- und Wissenschaft, Forschung und Lehre sind frei. Die Freiheit der Lehre entbindet nicht von der Treue zur Verfassung.



# Zirkusprojekt Fritzantino

## -Zirkus macht Schule-

Am 04.11.2024 und 11.11.2024 reisten die Klassen 6b und 5a mit ihren Klassenlehrern zum Zirkus Fritzantino im Fritz-Henssler-Haus. Dort nahmen sie am Projekt „Zirkus macht Schule“ teil.

Im Fritzantino angekommen wurden die Klassen von Pit und Jesko begrüßt.

Dann ging es auch sofort los mit dem gemeinsamen Aufwärmprogramm am großen Schwungtuch. Dabei lernten sie Theo kennen, einen kleinen Schneetiger. Theo sollte auf dem Schwungtuch fliegen lernen. Mit Bravour meisterten die Klassen diese erste Aufgabe. Dabei sollte es aber nicht bleiben, es wurden Menschenpyramiden gebaut, auch hier zeigte sich das Geschick der Kinder.

Anschließend wurde die Schülerinnen und Schüler in drei verschiedene Gruppen aufgeteilt. Die Gruppen durchliefen abwechselnd die Stationen Trampolin, Jonglage und Balance. Hier machten sie die tollsten Sprünge und ließen Teller oder Tücher durch die Luft fliegen.

Ein schönes Projekt, das den Zusammenhalt in den Klassen sehr gefördert hat.



# Die Frenzelschule stellt sich vor

Wusstet ihr, dass die Marie-Reinders-Realschule noch einen zweiten Schulstandort hat?

An der Frenzelschule empfangen wir jedes Jahr ganz viele Schülerinnen und Schüler aus unterschiedlichen Ländern, die bei uns zunächst die deutsche Sprache lernen und darüber hinaus Grundlagen in den Fächern Mathematik und Englisch erwerben.

Die Frenzelschule befindet sich im Gebäude am Entenpoth 34. Mit dem Bus kann man von Hörde und vom Rombergpark hierhin fahren.

An unserer Schule arbeiten zwei Standortmanager, Herr Kraft und Herr Kuhlmann, unsere Sozialarbeiterin Frau Meier-Wagner und unser Hausmeister, Herr Kojic. In der Frenzelschule gibt es drei Willkommensklassen: WK1, WK2 und WK3. Viele Schülerinnen und Schüler haben schon den Deutschkurs an dieser Schule beendet und gehen dann zum Berufskolleg oder zu anderen Schulen. Aber viele Schülerinnen und Schüler kommen bis heute noch, was uns freut.

Wir lernen viel Deutsch, aber auch Mathe, Englisch und Kunst; wir haben auch Sportunterricht. Im Deutschunterricht lernen und sprechen wir über verschiedene Themen und Sachen; jeden Tag lernen wir etwas Neues und Interessantes. Wir sprechen über Kultur, Kunst, Sehenswürdigkeiten und die Geschichte unserer Heimatländer und Deutschlands. Wir lernen und schreiben lange und sinnvolle Texte und verbessern unsere Grammatikkenntnisse. In der Pause spielen wir, machen Spaziergänge auf dem Schulhof und freuen uns über die Bewegung an der frischen Luft.

Viele unserer Schülerinnen und Schüler haben Freizeitaktivitäten, wie z.B. Musikschule, Fußball- und Basketballtraining oder Zeitungen austragen.

Ivan Lutytskyi und Omar Elaiouty

# Die Frenzelschule stellt sich vor

WK 1 / WK 2 /

WK3



Unsere Standortmanager  
Herr Kuhlmann und Herr  
Kraft sowie unsere  
Schulsozialarbeiterin Frau  
Meier-Wagner

# Buchvorstellung:

## „14 Tage mit einem Werwolf“

Ein Buch von einer unserer eigenen Schülerinnen - Emily Behrens aus der Klasse 9b!

Wir sind begeistert, euch das Werk einer jungen Autorin aus unserer Schule vorzustellen! Emily hat im Rahmen des Projektes "story.one - Von der Story zum Bestseller" ein eigenes Buch geschrieben und herausgegeben.

„14 Tage mit einem Werwolf“ ist eine romantische Fantasy-Geschichte über die Begegnung zwischen der Protagonistin und einem Werwolf, die gezwungenermaßen zwei Wochen miteinander verbringen müssen. In dieser Zeit entwickelt sich eine ungewöhnliche Beziehung, geprägt von Missverständnissen und unerwarteten Gefühlen. Das Buch kombiniert Spannung und Romantik und lässt Leserinnen und Leser mit einem Augenzwinkern in eine Welt eintauchen, in der Liebe und Übernatürliches aufeinanderprallen. Mit viel Leidenschaft, Fantasie und Durchhaltevermögen hat sie es geschafft, ihre eigenen Worte zwischen zwei Buchdeckel zu bringen. Dieses Buch ist nicht nur ein Spiegel ihrer Kreativität, sondern auch eine Inspiration für uns alle – es zeigt, was möglich ist, wenn man an seine Träume glaubt!

Unterstützt sie, entdeckt ihr Buch und lasst euch von ihrer Geschichte in den Bann ziehen!

Weitere Infos gibt es unter <http://www.story.one/de/>



# Impressum

## Herausgeber:

Marie-Reinders-Realschule Dortmund  
Hochofenstraße 38  
44263 Dortmund

Telefon: 0231 - 501 24 40

Fax: 0231 - 501 24 50

E-Mail: Marie-Reinders-Realschule@stadtdo.de

Vertreten durch die Schulleitung:

Herrn Jörg Skubinn

Verantwortlich für den Inhalt gemäß § 55 Abs. 2 RStV:

Sylvia Stroh

Kevin Keller

E-Mail: schuelerzeitung@mrrdo.de

Hinweis: Diese digitale Schülerzeitung wird im Rahmen der schulischen Bestimmungen gemäß Schulgesetz NRW (BASS 2024/25-17-25) und unter Beachtung des Telemediengesetzes betrieben.



**unsere nächste Ausgabe  
erscheint im Januar 2025!**